CHESTERTON CONNECTTM MOBILE APP BEDIENUNGSANLEITUNG

Zustandsüberwachungssensor – Druck, Temperatur und Vibration APP VERSION 2.0



Chesterton Connect

INHALTSVERZEICHNIS

Informationen über den Chesterton	
Connect™ Sensor	2
Informationen über die Chesterton Connect™A	рр 2
App-Funktionen	2
App Bedienungsanleitung	
Verbindungsherstellung mit dem Sensor	3
Registrieren des neuen Sensors	4 – 5
Datenerfassungsrate	6
Hauptbildschirm der Sensor-App	6
Abrufen gemessener Daten – Synch-Modus	7
Abrufen gemessener Daten – Live-Modus	8
Anzeigen gemessener Daten	9
Anzeigen von Vibrationsdaten	10
Exportieren gemessener Daten	11
Löschen von Alarmen	12
Umschalten der Maßeinheit	13
Verbindungsherstellung mit der Cloud	
Anmelden im Cloud-Konto	14
Exportieren von Daten in die Cloud	15
Fehlersuche	
Suchen des Sensors	16
Entfernen eines Sensors aus der mobilen App	16
Ein- und Ausschalten	17
Auswechseln der Batterie	17
Rücksetzen auf die Werkseinstellungen	18
Versionen und Updates	. 19 – 20
Häufig gestellte Fragen	.21 – 22



Informationen über den Chesterton Connect[™] Sensor

Chesterton Connect ist ein 24/7-Zustandsüberwachungssystem, mit dem Benutzer Prozess- und Maschinenzustände überwachen können. Chesterton Connect vereinfacht die Überwachung folgender Messgrößen:

- Prozesstemperatur
- Prozessdruck
- Vibrationen in 3 Achsenrichtungen
- Oberflächentemperatur

Chesterton Connect dient der Optimierung der Maschinenleistung und hilft bei der Priorisierung, welche Maschine Maßnahmen benötigt. Die mobile App und die LED-Anzeige des Sensors machen den Nutzer auf Änderungen bei Temperatur, Druck und Vibrationen im Vergleich zu den benutzerprogrammierten Parametern aufmerksam. Diese Warnhinweise können zur Erstellung effizienterer Wartungspläne genutzt werden, um ungeplante Ausfallzeit und Anlagenstillstände zu vermeiden.

Informationen über die Chesterton Connect™ App

Chesterton Connect kommuniziert über Bluetooth® mit der zugehörigen mobilen App, um Warnhinweise und Messdaten anzuzeigen. Die Chesterton Connect App ist eine benutzerfreundliche mobile App, mit der Benutzer die vom Sensor erfassen Daten darstellen können. Außerdem ermöglicht die App die Verbindungsherstellung mit mehreren Sensoren, um eine vollständige Übersicht über den Maschinenzustand in Ihrer Anlage zu erhalten. Über die App kann der Benutzer Grenzwerte für Maschinenparameter festlegen. Die Daten lassen sich zur Analyse exportieren, um den Funktionszustand der Maschinen zu bewerten und vorbeugende Maßnahmen zur Verbesserung der Produktivität treffen zu können.

Softwareanforderungen (Betriebssystem):

- Android Version 6.0 und höher
- Apple iOS Version 10 und höher
- Bluetooth Version 4.0 und höher

Die Chesterton Connect App kann kostenlos heruntergeladen werden: suchen Sie nach diesem Symbol:



App-Funktionen

- Sicherheit: Verschlüsseltes Setup und passwortgeschützte Bedienung
- Personalisierung: Konfigurierbarer Name und konfigurierbare Anwendungsinformationen
- Datenerfassung: Überwachungsmodus für längere Batterielebensdauer (5-Minuten-Intervalle) und Hochgenauigkeitsmodus zur Fehlersuche (1-Minute-Intervalle)
- Fehlersuche: Live-Modus zum Streamen von Daten alle 2 Sekunden an die Mobile App
- Datenspeicherung: Bis zu 30 Tage rollender Verlauf
- Warnhinweise: Konfigurierbare Grenzwerte und Alarme

- Abstufung der Vibrationen: Warnt Nutzer vor langfristigen Vibrationstrends als "gut", "Vorsicht" oder "kritisch" durch die Farbcodierung von grün, gelb bzw. rot
- Vibrationen: Beschleunigung und Geschwindigkeit (effektiv) in X, Y und Z
- Cloud: Optionale Cloud-Analyseumgebung f
 ür langfristige Trends



VERBINDUNGSHERSTELLUNG MIT DEM SENSOR

- Laden Sie die mobile App "Chesterton Connect" herunter und öffnen Sie sie. Die App kann von Apple- oder Android-Mobilplattformen heruntergeladen werden. Softwareanforderungen:
 - Android Version 6.0 und höher
 - Apple iOS Version 10 und höher
 - Bluetooth[®] Version 4.0 und höher
- Vergewissern Sie sich, dass "Bluetooth" auf dem mobilen Gerät aktiviert ist und Sie sich innerhalb der erforderlichen Reichweite von maximal 20 m (~65') vom Sensor befinden.
- 3. Chesterton Connect[™] kommuniziert mit dem mobilen Gerät über Bluetooth. Zur Aktivierung von Bluetooth-Scannen muss die Chesterton Connect App Zugriff auf den Standort des Mobilgeräts haben (siehe Abbildung 1).
- 4. Wenn der Sensor nicht erkannt wird, prüfen Sie Folgendes:
 - Bluetooth ist aktiviert.
 - Der M12-Steckverbinder ist an den Sensor angeschlossen und das Gerät ist eingeschaltet. Die LED-Leuchten des Geräts blinken alle 30 Sekunden grün und zeigen damit an, dass das Gerät konfiguriert werden kann.
 - Der Abstand zum Sensor beträgt höchsten 20 m (~65').
 - Es ist nur ein Mobiltelefon mit dem Sensor verbunden (Bluetooth[®] erlaubt immer nur jeweils eine Verbindung).



Abbildung 1



REGISTRIEREN DES NEUEN SENSORS

Nachdem der Sensor mit dem Mobilgerät verbunden ist, muss der neue Sensor registriert werden. Jeder Sensor benötigt ein Passwort, damit Zugriff auf die Sensordaten möglich ist und die Daten abgerufen werden können.

- 1. Wählen Sie den neuen, noch nicht registrierten Sensor aus (siehe Abbildung 2).
- 2. Geben Sie ein eindeutiges Passwort für den Sensor ein.
- 3. Geben Sie das Passwort ein zweites Mal ein.
- 4. Wählen Sie Weiter aus (siehe Abbildung 3).

- **5.** Das Gerät wird mit einem vorkonfigurierten Namen geliefert. Ändern Sie diesen, damit er besser identifizierbar ist. Füllen Sie dann die Sensordaten aus (siehe Abbildung 4).
- Nachdem alle Felder ausgefüllt sind, wählen Sie Speichern aus.

Hinweis: Das Passwort kann maximal 20 Zeichen lang sein und darf nur aus ASCII-Zeichen bestehen (siehe unten).

!"#\$%&'()*+,-./0123456789:;<=>?@ABCDEFGHIJKLMNOPQRST UVWXYZ[\]^_`abcdefghijklmnopqrsts{]}~



Hinweis: Die Felder Firmenname und Kontaktname werden nicht im Chesterton Connect Gerät gespeichert. Diese Felder sind nur bei einer Neueinrichtung des Geräts sichtbar.



REGISTRIEREN DES NEUEN SENSORS (FORTS.)

- 7. Koppeln Sie die Chesterton Connect App über Bluetooth® mit der Sensoreinheit (siehe Abbildung 5).
 - Erfüllen Sie zunächst folgende Voraussetzungen:
 - Bluetooth ist auf dem Mobilgerät aktiviert
 - Der Abstand zum Sensor beträgt höchsten 20 m (~65').

Hinweis: Koppeln Sie den Sensor nicht über die Bluetooth-Einstellungen Ihres Mobiltelefons. Koppeln Sie den Sensor nur mit der Chesterton Connect App selbst.



Abbildung 5

FESTLEGEN DER MESSGRENZEN

Die Sensoralarme sind standardmäßig deaktiviert. Sie können die Alarmparameter direkt in der mobilen App ändern.

- 1. Wählen Sie Einstellungen aus (siehe Abbildung 6).
- 2. Wählen Sie Alarme konfigurieren aus (siehe Abbildung 7).
- 3. Die Alarme sind standardmäßig deaktiviert (grau hinterlegt dargestellt). Tippen Sie auf das leere Kontrollkästchen über dem Schieber, um den Alarm zu aktivieren. Ziehen Sie dann den

Schieber, um die Minimal- und Maximalgrenzwerte für den Sensor festzulegen (siehe Abbildung 8). Wenn die Messwerte diese Grenzwerte über- bzw. unterschreiten, machen Sie die mobile App und die LED-Anzeige auf die unerwünschten Veränderungen aufmerksam.

Hinweis: Der Durchschnittswert der aufgezeichneten Messung wird sowohl in der Schieberzeile als auch oben rechts neben jeder Messungsbeschreibung angezeigt. Siehe grüne Markierungen in Abbildung 8.

>

>

>

92%





Abbildung 6





DATENERFASSUNGSRATE

Chesterton Connect™ verfügt über zwei Datenerfassungsmodi:

Schnell (1 Min.): Überwacht den Maschinenzustand einmal pro Minute. Die Batterielebensdauer verkürzt sich, wenn Daten in diesem Modus erfasst werden. Empfohlen für die Inbetriebnahme von Geräten oder zur schnelleren Überwachung. **Standard (5 Min.):** Überwacht den Maschinenzustand alle fünf Minuten. Dies ist der Standardbetriebsmodus für kontinuierliche Überwachung. Dies ergibt die normale Batterielebensdauer.

Der Datenerfassungsmodus wird wie folgt geändert:

- 1. Wählen Sie Einstellungen aus (siehe Abbildung 9).
- 2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Datenerfassungsrate**, bis die gewünschte Messrate ausgewählt ist (siehe Abbildung 10).



Abbildung 9

Abbildung 10

HAUPTBILDSCHIRM DER SENSOR-APP



ABRUFEN GEMESSENER DATEN – SYNCH-MODUS

- 1. Wählen Sie den **Sensor** aus, von dem Messdaten abgerufen werden sollen.
- 2. Wählen Sie Synchronisieren aus (siehe Abbildung 11).
- Wählen Sie die Zeitdauer für den Datenabruf aus dem Dropdown-Menü aus (siehe Abbildung 12). Längere Synchronisierungsdauern bedeuten längere Datenübertragungszeiten
- 4. Wählen Sie Synchronisieren aus (siehe Abbildung 13).
- Nachdem die Messdaten synchronisiert wurden, zeigt die App automatisch wieder das Hauptmenü an.

Hinweis: Falls der Sensor in Ihrem Mobilgerät noch nicht registriert ist, muss ein Passwort eingegeben werden, um die Messdaten zu synchronisieren.



Abbildung 11



Abbildung 13

Hinweis: Um die Batterie zu schonen, werden die Daten im Synch-Modus nur dann im Mobiltelefon aktualisiert, wenn sich die Daten des jeweiligen Sensors um die folgenden Mindestbeträge ändern:

• >0,02 G	Beschleunigung
•>1,55 °C (2,5 °F)	Prozess- und Oberflächentemperatur
• >17,2 (2,5)	kPa (psi)

ABRUFEN GEMESSENER DATEN – LIVE-MODUS

- 1. Wählen Sie den Sensor aus, von dem Messdaten abgerufen werden sollen.
- 2. Wählen Sie Live aus (siehe Abbildung 14).
- **3.** Die App beginnt automatisch mit der Erfassung von Live-Daten (siehe Abbildung 15).
- **4.** Um die Erfassung von Livedaten zu beenden, wählen Sie den Pfeil "Zurück" (siehe Abbildung 15).

Hinweis: Der Live-Modus ermöglicht eine 2-Sekunden Datenaktualisierung für die mobile App. Der Live-Modus ist ideal für die Fehlersuche bei Geräteproblemen oder für die Datenerfassung mit höherer Genauigkeit. Im Live-Modus werden die Daten so lange erfasst, bis der Nutzer "Stopp" auswählt.

Achtung – Die Verwendung des Live-Modus kann die Batterie entladen.





ABRUFEN GEMESSENER DATEN

Hinweis: Die Sensordaten müssen mit der mobilen App synchronisiert worden sein, damit sie grafisch dargestellt werden können.

- 1. Wählen Sie den **Sensor** aus, dessen Messdaten angezeigt werden sollen.
- 2. Wählen Sie Daten aus (siehe Abbildung 16).
- **3.** Das Datendiagramm wird auf Ihrem Mobiltelefon angezeigt (siehe Abbildung 17).

Nutzer-Steuerelemente für das Datendiagramm (siehe Abbildung 17):

- Druck, Temperatur und Vibrationen verfügen über jeweils eigene Diagrammabschnitte.
- Heran-/Herauszoomen eines jeden Messwerts ist mit zwei Fingern möglich.
- Bewegen Sie Ihren Finger auf dem Diagramm, um sich in der Zeit zurück bzw. vorwärts zu bewegen.
- Durch das Hin- und Herbewegen in der Zeit werden alle Diagramme verschoben, um die Zeitsynchronisation aufrechtzuerhalten.
- Zweimal Tippen auf dem Display blendet wieder die Gesamtansicht der Grafik ein bzw. setzt den Fokus auf eine bestimmte Messung.





Abbildung 16

Abbildung 17

ANZEIGEN VON VIBRATIONSDATEN

Vibrationsgeschwindigkeit vs. Beschleunigung

 Der Beschleunigung 0-Peak und der Geschwindigkeit-Effektivwert werden im selben Diagramm angezeigt.
 Wählen Sie die blaue Umschalttaste im Diagrammbereich, um zwischen V = Geschwindigkeit und A = Beschleunigung zu wechseln (siehe Abbildung 18).

Abstufung der Vibrationen

Die Abstufung der Vibrationen hilft bei der Visualisierung von Vibrationstrends durch Farbcodierung. Ändern des Grenzwertes für die Abstufung der Vibrationen:

- Wählen Sie das blaue Informationssymbol aus (siehe Abbildung 19).
- Wählen Sie "Übernehmen" aus, wenn Sie die gewünschten Grenzwerte eingegeben haben (siehe Abbildung 20).

Anwendung der Abstufung der Vibrationen

Die Abstufung der Vibrationen kann auf **Geschwindigkeits-** und **Beschleunigungs-**Vibrationsmessungen angewendet werden. Mit der Abstufung der Vibrationen kann der Nutzer Folgendes bewerkstelligen:

Stündlich farbkodierte Grenzwerte für die Vibration festlegen. Beispiel: Grün gilt als "gut", Gelb gilt als "Vorsicht", Rot als "kritisch".

- Mit den Tasten + und sehen Sie die Auswirkungen der geänderten Grenzwerte über die Zeit.
- Nutzer sollten die App überwachen und entsprechend anpassen.

Typisch empfohlene Grenzwerte sind 2 g für "Vorsicht" (gelb) und 5 g für "kritisch" (rot).

Der **Alarm**-Sollwert und die farbcodierten Ansichten der Abstufung der Vibrationen sind unabhängig voneinander. Die Alarmeinstellungen für Vibrationen sollten basierend auf den tatsächlichen Betriebsbedingungen von erfahrenem Personal angepasst werden.

- Höhere Vibrationsgrenzwerte können für größere Pumpen und Maschinen berücksichtigt werden.
- Für kleinere Pumpen und Maschinen müssen eventuell kleinere Vibrationsgrenzwerte festgelegt werden.



Abbildung 18







EXPORTIEREN GEMESSENER DATEN

- 1. Wählen Sie den Sensor für den Export der Messdaten aus.
- 2. Wählen Sie Daten aus (siehe Abbildung 21).
- 3. Wählen Sie das Symbol Exportieren aus (siehe Abbildung 22).
- 4. Wählen Sie die bevorzugte Exportmethode für die gemessenen Daten aus. Sie werden von Ihrem Mobiltelefon aufgefordert,

Ihre bevorzugte App auszuwählen, um den Datenexport abzuschließen (siehe Abbildung 23).

5. Die Daten werden in einer Microsoft[®] Excel[®] xlsx-Datei gespeichert (siehe Abbildung 24).

Für die Freigabe von Screenshots – siehe Handbuch der jeweiligen Mobiltelefonversion für Details.







Abbildung 21

1	TimeStamp	Metric	Value -
2	10/14/2020 10:34:04 AM	Process Pressure (PSIG)	1.3
3	10/14/2020 10:34:04 AM	Process Temperature (*F)	76.6
4	10/14/2020 10:34:04 AM	Surface Temperature (*F)	71.2
5	10/14/2020 10:34:03 AM	Vibration acceleration peak X (g)	0.025
6	10/14/2020 10:34:03 AM	Vibration acceleration peak Y (g)	0.04
7	10/14/2020 10:34:03 AM	Vibration acceleration peak Z (g)	0.033
8	10/14/2020 10:34:03 AM	Vibration velocity RMS X (mm/s)	0.189
9	10/14/2020 10:34:03 AM	Vibration velocity RMS Y (mm/s)	0.302
10	10/14/2020 10:34:03 AM	Vibration velocity RMS Z (mm/s)	0.306
11	10/14/2020 10:34:02 AM	Process Pressure (PSIG)	1.3
12	10/14/2020 10:34:02 AM	Process Temperature (*F)	76.6
13	10/14/2020 10:34:02 AM	Surface Temperature (*F)	71.2
14	10/14/2020 10:34:01 AM	Vibration acceleration peak X (g)	0.025
15	10/14/2020 10:34:01 AM	Vibration acceleration peak Y (g)	0.034
16	10/14/2020 10:34:01 AM	Vibration acceleration peak Z (g)	0.043
17	10/14/2020 10:34:01 AM	Vibration velocity RMS X (mm/s)	0.162
18	10/14/2020 10:34:01 AM	Vibration velocity RMS Y (mm/s)	0.238
19	10/14/2020 10:34:01 AM	Vibration velocity RMS Z (mm/s)	0.278
20	10/14/2020 10:34:00 AM	Process Pressure (PSIG)	1.3
21	10/14/2020 10:34:00 AM	Process Temperature (*F)	76.6
22	10/14/2020 10:34:00 AM	Surface Temperature (*F)	71.2
23	10/14/2020 9:26:04 AM	Process Pressure (PSIG)	1.3
24	10/14/2020 9:26:04 AM	Process Temperature (*F)	75.7
25	10/14/2020 9:26:04 AM	Surface Temperature (*F)	70
26	10/14/2020 9:26:03 AM	Vibration acceleration peak X (g)	0.026
27	10/14/2020 9:26:03 AM	Vibration acceleration peak Y (g)	0.037



LÖSCHEN VON ALARMEN

Ein Alarm wird ausgelöst, wenn Messwerte außerhalb der festgelegten Grenzwerte erfasst werden. Nachdem die Messwerte wieder innerhalb der festgelegten Grenzwerte liegen, bleiben die mobile App und die LED-Anzeige des Sensors solange im Warnhinweiszustand, bis die Alarme gelöscht werden.

Alarme können auf zwei Arten gelöscht werden:

Option A

- 1. Auf der Sensor-Hauptseite:
- Für IOS: wischen Sie am gewünschten Sensor nach links (siehe Abbildung 25). Die Option "Identifizieren/Alarm löschen" wird eingeblendet.
- Für Android: drücken und halten Sie den gewünschten Sensor (siehe Abbildung 26). Die Option "Alarm identifizieren/löschen" wird eingeblendet.

Tippen Sie, um Alarm löschen auszuwählen.

Option B

- 1. Wählen Sie den Sensor aus, dessen Alarme gelöscht werden sollen.
- 2. Wählen Sie Einstellungen aus (siehe Abbildung 27).
- 3. Wählen Sie Alarme löschen aus (siehe Abbildung 28).





Umschalten der Maßeinheit

- 1. Wählen Sie das Menüsymbol aus (siehe Abbildung 29).
- 2. Wählen Sie App-Einstellungen aus (siehe Abbildung 30).
- **3.** Wählen Sie im Dropdown-Menü die gewünschte Maßeinheit für Temperatur, Druck und Vibrationen aus (siehe Abbildung 31).
- 4. Wählen Sie OK aus (siehe Abbildung 32).



Abbildung 29

Abbildung 31



Abbildung 32



Verbindungsherstellung mit der Cloud

ANMELDEN IM CLOUD-KONTO

- 1. Öffnen Sie die App, wählen Sie **Cloud-Konto** aus (siehe Abbildung 33).
- 2. Wählen Sie Anmelden aus (siehe Abbildung 34).
- Die folgende Meldung wird angezeigt: Chesterton Connect möchte "davra.com" zur Anmeldung verwenden – klicken Sie auf Weiter (siehe Abbildung 35).
- Der Webbrowser wird geöffnet. Geben Sie im Webbrowser den Benutzername (Firmen-E-Mail-Adresse) und das Passwort ein (siehe Abbildung 36).
- 5. Wählen Sie Senden aus (siehe Abbildung 37).

Hinweis: Bitte wenden Sie sich an connect.support@chesterton.com, um ein Cloud-Konto anzufordern.





USERNAME PASSWORD

Abbildung 36

Abbildung 37



Verbindungsherstellung mit der Cloud EXPORTIEREN VON DATEN IN DIE CLOUD

- 1. Melden Sie sich beim Cloud-Konto an.
- 2. Wählen Sie den Sensor aus, dessen Daten exportiert werden sollen.
- Synchronisieren Sie die Sensordaten über Bluetooth[®] (siehe Abbildung 38).
- 4. Wählen Sie Datenexport in die Cloud für den Sensor aus (siehe Abbildung 39).
- **5.** Der Fortschrittsbalken für den Datenexport wird angezeigt, bis der Export abgeschlossen ist (siehe Abbildung 40).

Hinweis: Die Sensordaten müssen mit der mobilen App synchronisiert worden sein, damit Daten in die Cloud exportiert werden können.



Abbildung 38

Abbildung 39



Fehlersuche

SUCHEN DES SENSORS

Eine praktische Funktion von Chesterton Connect™ ist die Möglichkeit, den montierten Sensor zu lokalisieren. Dazu muss sich das Mobilgerät im Sendebereich des Sensors befinden (ca. 20 m [~65']).

1. Auf der Sensor-Hauptseite:

- Für IOS: wischen Sie am gewünschten Sensor nach links (siehe Abbildung 41). Die Option "Alarm identifizieren/löschen" wird eingeblendet.
- Für Android: drücken und halten Sie den gewünschten Sensor (siehe Abbildung 42). Die Option "Löschen" wird eingeblendet.





Abbildung 41

Abbildung 43

ENTFERNEN EINES SENSORS AUS DER MOBILEN APP

1. Auf der Sensor-Hauptseite:

- Für IOS: wischen Sie am gewünschten Sensor nach links (siehe Abbildung 44). Die Option "Löschen" wird eingeblendet.
- Für Android: drücken und halten Sie den gewünschten Sensor (siehe Abbildung 45). Die Option "Löschen" wird eingeblendet.

2. Tippen Sie, um Löschen auszuwählen.

2. Tippen Sie, um Identifizieren auszuwählen.

Die Sensor-LED blinkt drei Mal blau, um Sie auf die

Platzierung des Sensors hinzuweisen (siehe Abbildung 43).

Hinweis: Die Löschfunktion funktioniert nur, wenn sich der Sensor außerhalb des Empfangsbereichs befindet oder abgeschaltet ist. Außerdem ist zu beachten, dass beim Löschen des Sensors alle zugehörigen Daten und Anmeldeinformationen aus der App entfernt werden.





Fehlersuche

EIN- UND AUSSCHALTEN

Ein- und Ausschalten ist bei der Diagnose der Sensorfunktionsweise nützlich. Die LED des Sensors blinkt rot, grün, blau, wenn ein Aus- und Einschaltvorgang erfolgreich durchgeführt wurde.

- Ziehen Sie den M12-Steckverbinder vom Sensor ab. Dadurch wird der Sensor deaktiviert. Stellen Sie sicher, dass das P/T-Kabel zuverlässig angebracht ist.
- 2. Warten Sie 5 Sekunden lang. Es wird 30 Sekunden dauern, bis das Gerät erkannt wird.
- Schließen Sie den M12-Steckverbinder wieder am Sensor an. Dadurch wird der Sensor aktiviert. Ziehen Sie die Mutter handfest an.
- Sobald die Verbindung wieder hergestellt ist, wird das Uhrsymbol neben dem Batteriestandsymbol angezeigt (siehe Abbildung 46).

Alle Daten, die Sie zuvor auf dem Gerät und dem Mobiltelefon gespeichert hatten, bleiben erhalten; keine Daten gehen beim Ausschalten verloren. Hinweis: Wenn die LED des Sensors nach einem Aus- und Einschaltvorgang nicht rot, grün, blau blinkt, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

≡ Sensors	Ç
al Pump 22	SN-0100FDE4
► 71°F Process temp.	OPSIG Process pressure A.W. Chesterton
	A.W. Chesterton



AUSWECHSELN DER BATTERIE

Wenn die Sensorbatterie ausgetauscht wird, muss die Batterieanzeige zurückgesetzt werden. Zurücksetzen der Batterieanzeige:

- 1. Wählen Sie den Sensor aus, dessen Batterie zurückgesetzt werden soll.
- 2. Wählen Sie *Einstellungen* aus (siehe Abbildung 47).
- 3. Wählen Sie "Batterieanzeige zurücksetzen" aus (siehe Abbildung 48).
- Es erscheint ein Warnhinweis; klicken Sie auf Ja und setzen Sie die Anzeige auf 100 % Batterie zurück (siehe Abbildung 49).





Abbildung 47





Yes

Ok

Fehlersuche

RÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN

Es gibt zwei Methoden, das Chesterton Connect Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Bei beiden Methoden muss der M12-Steckverbinder angeschlossen bleiben.

Option A: Diese Option zum Rücksetzen auf die Werkseinstellungen funktioniert nur, wenn Sie das Kennwort für den Sensor haben.

- 1. Rufen Sie die Seite Einstellungen auf (siehe Abbildung 50).
- 2. Wählen Sie Sensor auf Werkseinstellungen zurücksetzen aus (siehe Abbildung 51).
- 3. Nach der Einleitung fragt das Gerät, ob Sie fortfahren möchten, wählen Sie Ja aus (siehe Abbildung 52).
- 4. Nach der Auswahl von "Ja" warnt das Gerät den Nutzer, dass der Sensor zurückgesetzt wird; warten Sie 2 Minuten, bis der Rücksetzvorgang abgeschlossen ist (siehe Abbildung 53).
- 5. Nach dem Rücksetzen auf die Werkseinstellungen wurden alle Daten gelöscht und das Gerät verhält sich wie ein neues Gerät.



Abbildung 50

Option B: Mit dieser Option zum Rücksetzen auf die Werkseinstellungen können Nutzer ihre Geräte wiederherstellen, wenn sie ihr Passwort vergessen haben. Diese Option für das Rücksetzen auf die Werkseinstellungen darf nur an einem sauberen und trockenen Ort vorgenommen werden. Kontakt mit Flüssigkeiten oder Verunreinigungen vermeiden.

- Schrauben Sie das Gehäuseoberteil an einem sauberen und 1. trockenen Ort ab.
- 2. Halten Sie den Rücksetzknopf oben auf dem Sensor 15 Sekunden lang gedrückt (siehe Abbildung 54). Die LED wird rot und grün blinken.
- 3. Nachdem die LED zu blinken beginnt, lassen Sie den Rücksetzknopf los. Warten Sie 2 Minuten bis zum Einschalten.
- 4. Bringen Sie das obere Gehäuse wieder an und drehen Sie es, bis es handfest sitzt.

Beim Rücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle im Sensor gespeicherten Messdaten gelöscht, aber die mit Ihrem mobilen Gerät synchronisierten Daten bleiben erhalten.







Versionen und Updates

Geräteversionen: Sollten Firmware-Updates vorhanden sein, werden die verfügbaren Updates für den Sensor angezeigt (siehe Abbildung 55). Folgen Sie dem **Blauen Kreis** im Menü **Einstellungen** (siehe Abbildung 55).

- 1. Wählen Sie Einstellungen aus (Abbildung 56).
- 2. Wählen Sie Update verfügbar aus (Abbildung 57).



Abbildung 55



Abbildung 58



Abbildung 59



Abbildung 56



l

3. Wählen Sie im Fenster Produkt-Update **Ja** aus und folgen Sie den Eingabeaufforderungen zum Starten und Abschließen der Installation von Updates (siehe Abbildungen 59, 60 und 61).

 Die Firmware-Version des neuen Sensors wird auf der Seite Einstellungen angezeigt (siehe Abbildung 61).

<	Tcar settin	igs	
Change	password		>
Sensor in	nformation		>
Configur	e alarms		>
Clear ala	rms		
Data coll	ection rate	1 min	5 min
Sensor L	EDs	Off	On
Corded s	sensor	Off	On
Battery g	gauge reset		85%
• Upd	ate available	1.8.0	-> 2.0.0
Abbildu	ng 57		

← Pump 22 settings				
Change password	>			
Sensor information	>			
Configure alarms	>			
Clear alarms				
Data collection rate 1 min	5 min			
Sensor LEDs Off	On On			
Corded sensor Off	🛑 On			
Battery gauge reset	92%			
Firmware version	2.0.102			
Abbildung 61				



١

Versionen und Updates (Forts.)

Technische Unterstützung:

Connect.support@chesterton.com

Sensorversion

App-Version





Abbildung 63



Häufig gestellte Fragen

Wie schalte ich den Chesterton Connect Smart Sensor ein?

ANTWORT: Der Chesterton Connect-Sensor schaltet sich automatisch ein, wenn Sie das Sensorkabel (M12-Stecker) an den Sensorsockel anschließen. Wenn Sie nicht vorhaben, die Prozesstemperatur und den Druck über den kabelgebundenen M12 Sensor zu messen, und nur die Vibrations- und Oberflächentemperatur-Messungen für Ihre Anwendung benötigen, gibt es einen optionalen M12-Stecker, den Sie installieren können, um den Sensor mit Strom zu versorgen.

Kann mehr als eine Person Daten vom Chesterton Connect Smart Sensor erhalten?

ANTWORT: Ja. Die einzige Voraussetzung ist, dass Sie das Passwort für den Chesterton Connect-Sensor kennen. Jeder, der die Chesterton Connect Mobile App besitzt, kann sich mit jedem Chesterton Connect Gerät verbinden, solange das Passwort bekannt ist. Wenn die gemeinsame Nutzung von Geräten und die Sicherheit keine Rolle spielen, können Sie ein gemeinsames Passwort für alle Sensoren in Ihrer Einrichtung in Betracht ziehen.

Ich sehe eine Lücke in den Daten, wenn ich sie exportiere. Warum?

ANTWORT: Das Chesterton Connect Gerät erfasst und speichert neue Sensordaten nur dann, wenn der gemessene Wert größer ist als ein definierter Grenzwert des vorherigen Messwerts. Dieser Grenzwert ist auf Seite 7 des vorliegenden Dokuments definiert. Die einzige Ausnahme ist der Live-Modus, in dem alle Sensordaten alle 2 Sekunden aktualisiert werden.

Ich sehe eine weiße Lücke in der Vibrationskurve. Warum?

ANTWORT: Wenn sich die Werte nicht ändern, besteht auch die Möglichkeit einer Lücke im Diagramm, wie in der vorherigen Antwort beschrieben. Ein Beispiel: Wenn das Gerät nicht in Betrieb ist und keine neuen Daten vorliegen, ist das Vibrationsdiagramm weiß (keine Daten). Dies ist beabsichtigt.



Häufig gestellte Fragen (Forts.)

Auf welchen Wert soll der Grenzwert für die Abstufung der Vibrationen eingestellt werden?

ANTWORT: Der Chesterton Connect Sensor gibt Vibrationsdaten in zwei Formen aus: Beschleunigung 0-Peak und Geschwindigkeit (Effektivwert). Der empfohlene Grenzwert für die Abstufung der Vibrationen für Beschleunigung ist 2 g für "Vorsicht" (gelb) und 5 g für "kritisch" (rot). Für Geschwindigkeit wird oft die ISO-Norm 10816 als Bezug verwendet (siehe Abbildung 64).

Da es bei der Vibrationsüberwachung viele Variablen gibt, wie z. B. Montageart, Montageort, Sensortyp usw., wird empfohlen, den Sensor zu verwenden, um Trends und die Wiederholbarkeit der Messungen zu überwachen.

Muss das Chesterton Connect Gerät kalibriert werden?

ANTWORT: Nur analoge Sensoren müssen kalibriert werden, alle Sensoren im Chesterton Connect Gerät sind digital und werkseitig vorkalibriert. Sobald ein digitaler Sensor eingerichtet ist, muss er nicht mehr kalibriert werden, da die spezifischen Materialschwankungen, die alle Sensoren aufweisen, individuell auf jeden Sensor abgestimmt werden. Daher ändert sich die Kalibrierung während der gesamten Lebensdauer des Sensors nicht.

	Velocity RMS per ISO 10816-7*			Velocity RMS per ISO 10816-1**			Acceleration (g)***			
	Category	(mm/s)	Warning	Alarm	Class	Warning	Alarm	Class	Warning	Alarm
	l (a)	<200kW	5	8.3	1	1.12	7.1	Default	2	5
	I (b)	>200kW	6.3	9.5	2	1.8	11.2			
	II (a)	<200kW	6.4	7.6	3	2.8	18			
	II (b)	>200kW	10.6	11.9	4	4.5	28			
*	* Category I High Reliability for safety reasons				s (toxic or l	hazadous li	quids)			
	Category II	Pumps for general or less critical applications								
**	Class 1	Small Mac	hines							
	Class II Medium Machines									
	Class III Large Machines with rigid foundation									
	Class IV Large Machines with soft fountation									
***	Acceleration	n not based	on standar	d but on C	hesterton r	ecommend	ation			

Abbildung 64

Datenschutzrichtlinie

Die Chesterton Datenschutzrichtlinie finden Sie unter:

https://chesterton.com/en-US/Pages/Privacy.aspx

Weitere Informationen erhalten Sie unter

connect.chesterton.com E-Mail: connect.support@chesterton.com +1 833-677-7343 (+1) 83 367 77343



860 Salem Street Groveland, MA 01834 USA Telefon: +1 781-438-7000 Fax: +1 978-469-6528 www.chesterton.com

© 2021 A.W. Chesterton Company ® Gesetzlich geschützte Marke der A.W. Chesterton Company in den USA und anderen Ländern eingetragen (es sei denn, dies ist anders angegeben).

Chesterton Connect[™] ist eine geschützte Marke der A.W. Chesterton Company. apple ist ein Markenzeichen, Chesterton Connect^w ist eine geschützte Marke der A.W. Chesterton Company, apple ist ein Markenzeichen, eingertagen in den USA und anderen Ländern. Die technischen Daten wurden in Laboversuchen ermittelt und dienen lediglich als allgemeine Richtwerte. A.W. Chesterton Company gibt keine ausdrücklichen oder mittelbaren Garantien und triffkeine verbindlichen Aussagen bescüglich der Verfügbarkeit der der Eignung seiner Produkte für bestimmte Anwendungen. Jegliche Haftung beschränkt sich auf den Ersatz des Produktes. Alle hier gezeigten Abbildungen dienen lediglich zur Veranschaulichung; sie sind nicht dazu geeignet, Informationen über Gebrauchsanleitungen, Sicherhiet, Handhabung oder Einsatz zbw. Berartung bag!. Produkten der Anlagen zu übermitteln. Informationen über den sicheren Einsatz, die Lagerung, Handhabung und Entsorgung von Produkten sind dem relevanten Sicherheitsdanbaht, den Produktaten bätter und/oder den Produktaufklebern zu entnehmen bzw. bei Ihrem örtlichen Chesterton-Vertriebsrepräsentanten zu erfragen.